

Presseeinladung

Düsseldorf, den 25. Juni 2014

Ab jetzt im neuen Confetti`s Eissalon: Herzwerk-Box zieht wieder um

Erst vor wenigen Wochen eröffnete Confetti`s-Chef Domenico Luca neben seinem Restaurant eine Gelateria. Nun möchte er sich im neuen Eissalon mit einer besonderen Aktion für Senioren in Armut einsetzen. In den neuen Räumen steht ab 30. Juni 2014 die Spendenbox von Herzwerk. Herzwerk-Initiatorin **Jenny Jürgens** überreicht die Box persönlich an Domenico Luca. Wir laden herzlich zum Fototermin ein.

Datum: 30. Juni 2014
Zeit: 11:00 Uhr
Ort: Confetti`s Gelateria
Düsseldorfer Straße 2
40545 Düsseldorf

Spenden sammeln für Senioren in Armut

Die Schauspielerin und das Düsseldorfer Rote Kreuz haben Herzwerk vor mehr als viereinhalb Jahren ins Leben gerufen, um älteren Menschen in Armut und Einsamkeit zu helfen. Mit der riesigen von Jaques Tilly persönlich entworfenen Spendenbox, die regelmäßig ihren Standort wechselt, rufen die Schauspielerin und das DRK nun die Menschen zum Spenden auf.

Wagenbauer Jaques Tilly gestaltete die Box

Wagenbauer Jaques Tilly hat die die vom „Doscha Skulpturen-Atelier“ gebaute Herzwerk-Box kostenlos gestaltet und Detlev Dorendorf, Geschäftsführer der BLF-Gruppe, die Herstellungskosten beigesteuert. „Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen sich für unser Projekt engagieren und dass wir auch von prominenter Seite

DRK-Kreisverband Düsseldorf e.V.

Kölner Landstraße 169
40591 Düsseldorf
Tel. 0211 2299-0
Fax 0211 2299-1133
www.DRK-duesseldorf.de
info@DRK-duesseldorf.de

Ansprechpartner
DRK-Pressestelle
Thomas Jeschkowski
Tel. 0211 2299-1115
Fax 0211 2299-1133
mobil: 0163 78 40 007

Sabine Jokl
Tel. 0211 2299-1106
Fax 0211 2299-1133
mobil: 0178 34 47 469
presse@
DRK-duesseldorf.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

so viel Unterstützung erhalten. Das hat für unser Projekt und damit für die älteren Menschen, denen wir helfen, unschätzbaren Wert“, so Olaf Lehne, DRK-Vorsitzender in Düsseldorf.

Seite 2

Das Projekt Herzwerk:

Aus dem Herzwerk-Unterstützungsfonds erhalten bedürftige Senioren Unterstützung bei Dingen des täglichen Bedarfs, die sie sich nicht selbst leisten können und für die anderweitige Finanzierungsmöglichkeiten nicht bestehen. So gibt Herzwerk ganz praktische und unmittelbare Hilfe. Außerdem erfüllt Herzwerk kleine Wünsche, wenn die Mittel der bedürftigen Senioren nicht ausreichen, so etwa das Geld für einen Theaterbesuch. Viele der bedürftigen Senioren freuen sich auch über einige Stunden Zeit, die sie nicht allein verbringen müssen. Bei eingeschränkter Mobilität ist der Besuch eines Zeitspenders daher immer herzlich willkommen.

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität